



Konstruktivismus: die Schwachen im Stich gelassen



Der mancherorts schon praktizierte Wochenplan- und Werkstattunterricht soll mit dem LP21 weiter gefördert werden: Die Schüler sollen die vorgegebenen Aufgaben selbständig erarbeiten und dabei eigene Lösungswege erfinden.

Der mancherorts schon praktizierte Wochenplan- und Werkstattunterricht soll mit dem LP21 weiter gefördert werden: Die Schüler sollen die vorgegebenen Aufgaben selbständig erarbeiten und dabei eigene Lösungswege erfinden. Die Wahl der Reihenfolge und der zeitlichen Einteilung liegt in der Verantwortung des Kindes. Die dem zugrunde liegende Lerntheorie hat ihren Ursprung im Konstruktivismus. Laut dieser Ideologie gibt es keine objektive Wahrheit, sondern nur individuell konstruiertes Wissen. Die Lehrperson darf als Coach diesen Konstruktionsprozess nur noch begleiten und durch gezielte „Lernumgebungen“ fördern, aber nicht mehr, wie bis anhin, anleiten und erklären. Keine wissenschaftliche Studie kann beweisen, dass die konstruktivistischen Lernmethoden zu besserem Erfolg führen als der traditionelle Unterricht. Eine der neuesten und umfassendsten Studien von John Hattie* aber kam zu dem klaren Ergebnis: Der Lernerfolg ist in einem von der Lehrperson geführten und strukturierten Unterricht größer, als in einem Unterricht mit selbstgesteuertem Lernen. Je schwächer die Schüler, desto klarer zeichnet sich dieser Unterschied ab.

von rg./af.

Quellen:

<http://freie-meinung.ch/index.php/lehrplan-21/kritikargumente/veraendertererziehungsbildungsauftrag/145-der-konstruktivismus-basis-des-heutigen-schulunterrichts-und-des-lehrplans-21>
http://www.elternfuereinegutevolksschule.ch/Eltern_fur_eine_gute_Volksschule/Willkommen.html

Das könnte Sie auch interessieren:

#Lehrplan21 - - Bildungsabbau? - www.kla.tv/Lehrplan21

Kla.TV – Die anderen Nachrichten ... frei – unabhängig – unzensiert ...



- was die Medien nicht verschweigen sollten ...
- wenig Gehörtes vom Volk, für das Volk ...
- tägliche News ab 19:45 Uhr auf www.kla.tv

Dranbleiben lohnt sich!

Kostenloses Abonnement mit wöchentlichen News per E-Mail erhalten Sie unter: www.kla.tv/abo

Sicherheitshinweis:

Gegenstimmen werden leider immer weiter zensiert und unterdrückt. Solange wir nicht gemäß den Interessen und Ideologien der Systempresse berichten, müssen wir jederzeit damit rechnen, dass Vorwände gesucht werden, um Kla.TV zu sperren oder zu schaden.

Vernetzen Sie sich darum heute noch internetunabhängig!

Klicken Sie hier: www.kla.tv/vernetzung

Lizenz:  *Creative Commons-Lizenz mit Namensnennung*

Verbreitung und Wiederaufbereitung ist mit Namensnennung erwünscht! Das Material darf jedoch nicht aus dem Kontext gerissen präsentiert werden. Mit öffentlichen Geldern (GEZ, Serafe, GIS, ...) finanzierte Institutionen ist die Verwendung ohne Rückfrage untersagt. Verstöße können strafrechtlich verfolgt werden.